

02.06.2022 – 14:46 Uhr

## Großstadtflair oder Mittelmeer? Das sind die Sommerurlaubstrends 2022



Hamburg (ots) -

- **Wahre Liebe rostet nicht: Palma de Mallorca bleibt weiterhin das beliebteste Reiseziel der Deutschen**
- **Frühstück in Paris oder Teatime in London: Europäische Metropolen mischen sich unter die sonnigen Destinationen am Mittelmeer**
- **Berlin, du bist so wunderbar: Reisende aus dem Ausland besuchen am liebsten die Hauptstadt. Dicht gefolgt von Frankfurt, München und Hamburg.**

Wenn die Tage immer länger werden und die Temperaturen steigen, läuten wir wieder die schönste Zeit des Jahres ein: Die Sommerurlaubszeit! Nach zwei Jahren im Zeichen der Pandemie freuen wir uns in diesem Jahr wieder die Füße in den Sand zu stecken und Sonne zu tanken. [Opodo](#) nimmt das zum Anlass, die Urlaubssaison einmal genauer unter die Lupe zu nehmen und präsentiert die Reisetrends aus und nach Deutschland.

### Zwischen Strandurlaub und Kulturgenuss

Ein Klassiker kommt nie aus der Mode: Unangefochten steht auch in diesem Sommer [Palma de Mallorca](#) auf Platz eins der beliebtesten Destinationen für Reisende aus Deutschland. Einzig die hessischen Urlauber:innen bevorzugen die östliche Mittelmeerregion und lassen sich in der einzigartigen Atmosphäre [Istanbuls](#) treiben, die so unverwechselbar asiatische und europäische Kultur verbindet. Für Reisende aus Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Baden-Württemberg steht die pulsierende Metropole am Bosphorus mit ihren zahlreichen Basaren an zweiter Stelle. Ganz anders handhaben es die Saarländer:innen: Diese bleiben der Heimat treu und tauchen am liebsten in das abwechslungsreiche Sommerprogramm der deutschen Hauptstadt [Berlin](#) ein.

Doch es muss nicht immer die mediterrane Sonne sein: In gleich sechs Bundesländern (Bayern, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein und Sachsen) sichert sich [London](#) Silber als zweitliebste Destination für die Sommermonate. Statt Baked Beans lieber ein frisches Croissant zum Frühstück? "Oui, bien sûr", sagen die Norddeutschen und Sachsen, denn hier ist auch [Paris](#) in den Top 5 vertreten.

### Next Stop: Germany

Während die Deutschen das Sommerglück am Mittelmeer suchen, kommen im Gegenzug unsere europäischen Nachbarn aus [Spanien](#) und [Italien](#) am liebsten zu uns zu Besuch: Ob Norden, Süden, Ost oder West, Deutschland zieht mit all seinen Vorzügen Reisende an.

Top 10 Länder, die Deutschland in diesem Sommer besuchen:

1. Spanien
2. Italien
3. Großbritannien
4. Frankreich
5. Türkei
6. Portugal
7. Österreich
8. Griechenland
9. Schweiz
10. Kroatien

Auf Platz eins beschreiben Spanier:innen die größte Reisegruppe in durchweg allen Bundesländern vom Bodensee bis an die Kreidefelsen von Rügen. Reisende aus Großbritannien genießen besonders gerne frische Brezen und Bier in Bayern, während Türk:innen die Ruhe im Schwarzwald suchen oder sich im urbanen Dschungel Nordrhein-Westfalens verlieren. Ganz anders sieht es hingegen in den Küstenregionen aus: Urlauber:innen aus Österreich und der Schweiz sehnen sich nach dem Meer und verbringen ihren Deutschlandaufenthalt bevorzugt in Hamburg, Schleswig-Holstein oder Mecklenburg-Vorpommern.

Ein wahrer Tourist:innenmagnet ist und bleibt Berlin. Das Kultur- und Abenteuerangebot ist hier beinahe grenzenlos: Von einer ausgeprägten Club- und Cafészene über Museen und Spreefahrten bis hin zu Flohmärkten hat die deutsche Hauptstadt auch abseits der klassischen Sehenswürdigkeiten einiges zu bieten. Nicht zuletzt lockt weiterhin die unvergleichliche Stadtgeschichte jedes Jahr zahlreiche internationale Besucher:innen an.

Pressekontakt:

bcw | burson cohn & wolfe GmbH  
Mail: [edreamsodigeo@bcw-global.com](mailto:edreamsodigeo@bcw-global.com)

#### Medieninhalte



*Großstadtflair oder Mittelmeer? Das sind die Opodo Sommerurlaubtrends 2022 / Weiterer Text über ots und [www.presseportal.de/nr/101081](http://www.presseportal.de/nr/101081) / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke unter Beachtung ggf. genannter Nutzungsbedingungen honorarfrei. Veröffentlichung bitte mit Bildrechte-Hinweis.*

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050024/100890248> abgerufen werden.